

06.12.2019 – 13:10 Uhr

Sozialplan bei BNP Paribas (Schweiz) wird vom SBPV verhandelt



Kollektive Kündigung bei BNP Paribas (Schweiz) - der SBPV wird von über 800 Angestellten mit der Verhandlung des Sozialplans beauftragt.

Zürich, Genf, 6. Dezember 2019. Die Mitarbeitenden von BNP Paribas (Schweiz) haben einstimmig den SBPV beauftragt, ihre Interessen im Rahmen des von der Geschäftsleitung eingeleiteten Massenentlassungsverfahrens zu vertreten. Die rund 800 Angestellten, die sich gestern im Bâtiment des Forces Motrices in Genf versammelt hatten, wählten auch einen Personalausschuss, der den SBPV bei den Verhandlungen über den Sozialplan begleiten wird. Das Management von BNP Paribas (Schweiz) hat diese Ergebnisse zur Kenntnis genommen und eine Verhandlungsagenda mit dem SBPV festgelegt. Die ersten Sitzungen beginnen bereits nächste Woche.

Mehr Informationen:

Denise Chervet, Geschäftsführerin SBPV
Tel 031 370 17 19 | Mobile 079 408 92 40

Weiteres Material zum Download

Dokument: [20191206_SBPV_Medienmitteilung_BNP Paribas_Sozialplan.docx](#)

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016135/100838127> abgerufen werden.